



Zukunft im Turm: Alexandra Förderl-Schmid im Gespräch mit Klimaforscher Hans Joachim Schellnhuber

Am Montag, dem 7. Oktober 2013, diskutierte DER STANDARD-Chefredakteurin **Dr. Alexandra Förderl-Schmid** mit dem Klimaforscher **Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Joachim Schellnhuber** über den Klimawandel. Anlässlich dieser Herbstausgabe von „Zukunft im Turm“ hatte Gastgeber **Dr. Günter Geyer, Vorstandsvorsitzender** des **Wiener Städtischen Versicherungsvereins**, in den Wiener Ringturm geladen.

Unter den Gästen befanden sich unter anderem DI Dr. Alexander Hartig (Vorstand Industrieliegenschaftenverwaltung AG), Dr. Harald Hauke (Geschäftsführer Austria Glas Recycling AG), DI Ingmar Höbarth (Geschäftsführer Klima- und Energiefonds), Dr. Gert Seybold (Geschäftsführer Shell Austria), Kurt Leidinger (Vorstandsdirektor Schenker & CO AG), DI Thomas Hintze (Geschäftsführer UPC Austria GmbH), Mag. Stefan Szyszkowitz, MBA (Vorstandsdirektor EVN AG), Mariusz Jan Demner (Geschäftsführer Demner, Merlicek & Bergmann), Ursula Stenzel (Bezirksvorsteherin Erster Wiener Gemeindebezirk), KR Heinz Bilneier (Direktor Funk International Austria GmbH), Dr. Louis Norman-Audenhove (Generalsekretär Verband der Versicherungsunternehmen Österreich) sowie Dkfm. Klaus Stadler (Aufsichtsratsvorsitzender Wiener Städtische Versicherungsverein), Dkfm. Hans Raumauf (Vorstandsdirektor Wiener Städtische Wechselseitiger Versicherungsverein), Mag. Peter Höfinger (Vorstandsdirektor Vienna Insurance Group), Dr. Judit Havasi (Generaldirektorin-Stv. Wiener Städtische Versicherung) sowie Mag. Hermann Fried (Landesdirektor Wien Wiener Städtische Versicherung).

Alexandra Förderl-Schmid erörterte mit dem weltweit renommierten Klimaforscher Hans Joachim Schellnhuber die Folgen des Klimawandels. Prognosen zu den Auswirkungen auf Europa wurden ebenso besprochen wie die Frage, ob die angestrebte Halbierung des weltweiten CO₂-Ausstoßes realistisch sei. Auch die Energiewende, die Begrenzung der globalen Erwärmung auf maximal zwei Grad gegenüber dem vorindustriellen Niveau (2-Grad-Ziel) und der Einfluss der Medien auf die Klimadebatte waren Thema.

Hans Joachim Schellnhuber ist Direktor des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung (PIK). Seit Anfang der 1990er-Jahre beschäftigt sich der promovierte Physiker mit den Auswirkungen des Klimawandels. Er ist Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der deutschen Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU) und Mitglied des Weltklimarates (IPCC).

Einen gemütlichen Ausklang fand der spannende Abend bei edlen Tropfen vom **Weingut Stift Klosterneuburg**, das als erstes Weingut Österreichs klimaneutral zertifiziert wurde, und Bio-Leckerbissen.

Druckfähige Bilder zum kostenfreien Download finden Sie unter:

<http://www.apa-fotoservice.at/galerie/4669>

Der Wiener Städtische Versicherungsverein ist Hauptaktionär der Vienna Insurance Group (VIG) und unterstützt den Konzern in allen kulturellen und sozialen Belangen. Dabei wird großer Wert auf den grenzüberschreitenden Kulturaustausch gelegt, der Platz und Freiräume für die kulturelle Entfaltung schafft. Im Rahmen von Kooperationen und Initiativen werden gezielt die Tätigkeiten von sozial aktiven Organisationen, vor allem in jenen Ländern Zentral- und Osteuropas, in denen die Vienna Insurance Group tätig ist, unterstützt. Darüber hinaus befasst sich der Wiener Städtische Versicherungsverein in seiner Funktion als Hauptaktionär mit strategischen Grundsatzfragen des Konzerns.

Rückfragen:

Mag. Alexander Jedlicka
Public Relations
Schottenring 30, 1010 Wien
Tel.: +43 (0)50 390-21029
Fax: +43 (0)50 390 99-21029
E-Mail: alexander.jedlicka@vig.com